

Etappenstopp des DFB-Mobils

Großer Spaß für den Nachwuchs, ein lehrreiches Demo-Training für die Jugendtrainer und informative Vorträge für die Vereinsführung: Durch das Projekt „DFB-Mobil“ ist dies möglich!

Seit Ende Mai 2009 sind bundesweit 30 Fahrzeuge auf großer Tour. Zur weiteren Qualifizierung der Basis werden die Mobile des DFB bis zum Jahr 2012 insgesamt 10.000 Vereine besuchen.

Mit seinen beiden Fahrzeugen **in Hessen** fahren die **20 Teamer des HFV bis an die Eingangstür der Vereinsheime** und somit direkt zur Basis. Ziel ist es, den Nachwuchstrainern, die überwiegend nicht lizenziert sind, direkt und unkompliziert praktische Tipps zu geben. Alle Vereinsmitarbeiter werden zudem über aktuelle Themen – Qualifizierung, Frauen-WM 2011, Mädchenfußball, Integration – informiert.

„Mit dem DFB-Mobil bieten wir den Amateurklubs einen außergewöhnlichen **und zudem kostenfreien** Service. Wir erwarten uns eine nachhaltige Wirkung für die Basis“, sagen Hermann Korfmacher, 1. DFB-Vizepräsident, der den Amateurfußball im DFB-Präsidium vertritt und Walter Biba, HFV-Vizepräsident Fußballentwicklung, unisono.

Der Besuch des DFB-Mobils hat zwei Schwerpunkte:

1. Praxistipps für ein modernes F- und E-Jugendtraining, bei dem die Jugendtrainer aktiv am Demonstrationstraining teilnehmen (ca. 90 Minuten).
2. Ein Info-Block mit Vorträgen zu aktuellen Themen des Fußballs – im Besonderen der Qualifizierung durch den Hessischen Fußballverband (HFV) – bildet den zweiten Baustein beim Etappenstopp (ca. 45 Minuten).

Mit dem Mobil komplettieren DFB und HFV ihr Informations- und Service-Angebot gegenüber den Klubs. Unterstützung gibt es außerdem in Fachbüchern, im Internet unter der DFB-Rubrik „Training und Wissen“ sowie in vielen anderen DFB-Publikationen und selbstverständlich in Hessen durch den HFV!

Direkte **Ansprechpartner für das DFB-Mobil in Hessen** sind:

Thorsten Fiala / Telefon: 06036-3939 / E-Mail: thorsten.fiala@t-online.de

für die Kreise: Kassel, Hofgeismar-Wolfhagen, Lauterbach-Hünfeld, Schwalm-Eder, Werra-Meißner, Waldeck, Hersfeld-Rotenburg, Marburg, Alsfeld, Gießen, Frankenberg, Biedenkopf, Dillenburg, Wetzlar, Limburg-Weilburg, Friedberg

Edmund Bechtold / Telefon: 06051-4659 / E-Mail: edmund.bechtold@t-online.de

für die Kreise: Fulda, Frankfurt, Büdingen, Gelnhausen, Hanau, Offenbach, Hochtaunus, Darmstadt, Dieburg, Groß-Gerau, Odenwald, Bergstraße, Wiesbaden, Schlüchtern, Rheingautanus, Maintaunus